

## Einladung zur Pressekonferenz am **Montag, 10. Dezember, in Berlin**

### Stuttgart 21 behindert Verkehrswende bundesweit!

# Endspiel Stuttgart 21

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zu unserer

**Pressekonferenz am Montag, 10. Dezember um 11 Uhr**  
im Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz,  
Schiffbauerdamm 40 (Ecke Reinhardtstraße 55) **in Berlin**

Als Experten stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Dr. Eisenhart von Loeper**, Rechtsanwalt und Sprecher des **Aktionsbündnisses gegen Stuttgart 21**
- **Michael Ziesak**, Bundesvorsitzender des **Verkehrsclubs Deutschland (VCD)**
- **Dr. Werner Reh**, Verkehrsexperte des **Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)**
- **Matthias von Herrmann**, Pressesprecher der **Parkschützer**

### **Hintergrund:**

Das Aktionsbündnis gegen Stuttgart 21 fordert, für das gescheiterte Projekt S21 nicht noch mehr gutes Geld zu verschwenden. Die Planungsfehler der Bahn dürfen die öffentlichen Haushalte und den öffentlichen Verkehr nicht länger belasten.

Am Mittwoch, 12. Dezember, befasst der Aufsichtsrat der deutschen Bahn AG sich mit Mehrkosten bei Stuttgart 21 in Milliardenhöhe. Gleichzeitig muss Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer vor dem Verkehrsausschuss des Bundestags Rede und Antwort stehen. Eine Aktuelle Stunde zu Stuttgart 21 im Bundestag wird folgen. Nach jetzigem Stand, bevor der Bau richtig begonnen hat, steigen die Kosten auf 6 Milliarden Euro – weit höher als die Kosten für den Berliner Flughafen.

Wir informieren Sie über die Planungsfehler der Bahn die diese Kostenexplosion verursachen und was zu erwarten ist, sollte der Bahnaufsichtsrat beschließen, dem vielen verlorenen Geld für Stuttgart 21 weiteres gutes Geld hinterher zu werfen.

In diesem Sinne hat das Aktionsbündnis gegen Stuttgart 21 sich Anfang der Woche in persönlichen Schreiben unter dem Motto „Sage keiner, er habe nichts gewusst ...“ an die Mitglieder des DB-Aufsichtsrats gewandt (nebst ausführlichen Anlagen, enthalten in der Pressemappe).

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Eisenhart von Loeper

Sprecher des Aktionsbündnisses gegen Stuttgart 21

### **Kontakt:**

Dr. Eisenhart von Loeper, Sprecher des Aktionsbündnisses gegen Stuttgart 21: 0152-08251693  
Matthias von Herrmann, Pressesprecher der Parkschützer, Tel. 0174-7497868